

Allgemeine Geschäftsbedingungen

der ResMed GmbH & Co. KG, Fraunhoferstraße 16, 82152 Martinsried (Amtsgericht München HRA 85330) diese vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin ResMed GmbH Verwaltung (Amtsgericht München, HRB 155 337), diese vertreten durch ihre Geschäftsführerin. T +49 89 9901-00

1. Geltung

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen werden Ihnen bei Übergabe der Ware immer überlassen. Zusätzlich sind die Bedingungen auf der Rückseite unserer Briefe abgedruckt. Diese Bedingungen sind deshalb Teil unserer Willenserklärung zum Abschluss entweder eines Kaufvertrages oder eines Versorgungspauschalvertrages. Soweit Sie Verbraucher sind, kommt der Vertrag mit Ihnen erst mit Erhalt der Ware sowie der dazugehörigen Rechnung und einer nach diesem Erhalt beginnenden Nutzung zustande, es sei denn, es wurde zuvor Abweichendes vereinbart. Bei Verträgen mit Unternehmern gelten die vorliegenden Bedingungen auch für alle zukünftigen Geschäfte. Schon aus Gründen der Rechtssicherheit können wir entgegenstehende Allgemeine Geschäftsbedingungen nicht akzeptieren. Soweit Sie eigene Bedingungen vor Versendung oder Übergabe der Ware an Sie stellen, kommt kein Vertrag mit uns zustande. Wird in diesem Falle die Ware von Ihnen angenommen, gelten ausschließlich unsere Verkaufsbedingungen, es sei denn, wir haben uns ausdrücklich mit der Geltung anderer Bedingungen schriftlich einverstanden erklärt.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den ResMed Online-Shop sowie für den ResMed Katalog gehen den nachfolgenden Regelungen vor.

2. Widerrufsrecht

Verbraucher haben ein 14-tägiges Widerrufsrecht.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen bestimmter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns:

ResMed GmbH & Co. KG, Fraunhoferstr. 16, 82152 Martinsried, E-Mail: CS>ReturnsM@resmed.de, Fax: 089 9901-1055

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. mit der Post versandtem Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular (vgl. Anlage 2 zu Art 246a § 1 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1, § 2 Abs. 2 Nr.2 EGBGB) verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Bitte beachten Sie, dass das Widerrufsrecht bei der Lieferung versiegelter Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, vorzeitig erlischt, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde. Hierzu zählen unter anderem Waren, die dazu bestimmt sind, mit Atemluft oder Körperflüssigkeiten (Speichel, Blut, Schweiß etc.) in Berührung zu kommen (z. B. Schlaftherapiegeräte inkl. dem zugehörigen Zubehör wie Luftbefeuchter, Atemmasken, Atemschläuche, Luftfilter etc.), Inhalationsgeräte, Blutzuckermessgeräte inkl. Zubehör (Teststreifen, Lanzetten etc.), CPAP-Kissen inkl. Kissenbezüge.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an

ResMed GmbH & Co. KG, Rücksendungen, Fraunhoferstr. 16, 82152 Martinsried

uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Wir tragen die Kosten der Rücksendung der Waren, soweit Sie die der Sendung beigefügte vorbereitete DHL-Paketmarke für die Rücksendung verwenden. In anderen Fällen tragen Sie die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Ware.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

Ende der Widerrufsbelehrung

3. Angebote

Werbung für unsere Waren in Katalogen, im Internet oder in Auslagen stellen lediglich eine Einladung zur Abgabe von Angeboten dar. Durch Ihre Bestellung geben Sie ein verbindliches Angebot ab, das wir entweder durch Versand einer Auftragsbestätigung oder durch Auslieferung der Ware annehmen können. Abhängig von der Art der Übersendung Ihrer Bestellung liefern wir innerhalb von 5 bis 10 Tagen - gesetzliche Feiertage in Bayern verlängern die Frist entsprechend - nach deren Eingang.

4. Gefahrtragung

Sind Sie kein Verbraucher, liefern wir ab Werk, so dass unsere Haftung mit der Übergabe der Ware an den ersten Transporteur oder, falls Sie für den Transport verantwortlich sind, mit der Bereitstellung der Ware in unserem Auslieferungslager und der Mitteilung unserer Versandbereitschaft endet. Auch dann, wenn Sie keine Verantwortung trifft, sind Sie in diesem Fall uns gegenüber zur Zahlung des Kaufpreises verpflichtet.

5. Lieferfristen, höhere Gewalt, Lieferort

Von uns genannte Liefertermine werden eingehalten, wenn bis zu dem genannten Zeitpunkt die Ware dem ersten Transporteur übergeben wurde oder, falls Sie für den Transport verantwortlich sind, wir Ihnen die Transportbereitschaft mitgeteilt haben. Soweit dauernde Leistungshindernisse bestehen, die wir nicht zu vertreten haben und die uns bei Vertragsabschluss ohne unser Verschulden nicht bekannt waren, sind wir von der Leistung frei. Sollten Sie bereits eine Gegenleistung erbracht haben, werden wir diese unverzüglich zurückerstatten. Handelt es sich um ein Leistungshindernis im vorgenannten Sinne, welches nur zeitweise auftritt, sind unsere gegenseitigen Leistungspflichten für die Dauer des Hindernisses, längstens aber für vier Monate aufgehoben. Als Verbraucher steht Ihnen aufgrund unserer Mitteilung über das Leistungshindernis sofort ein Rücktrittsrecht zu. Im Übrigen können Sie, ebenso wie wir in allen Fällen, erst nach Ablauf der Vier-Monats-Frist zurücktreten, falls bis dahin das Hindernis nicht beseitigt werden konnte.

Wir behalten uns vor, Lieferungen außerhalb von Deutschland zu verweigern. Eine Lieferung außerhalb von Deutschland unterliegt somit unserem Ermessen im Einzelfall. Sollte dennoch eine Lieferung außerhalb Deutschlands stattfinden, haben Sie die Versandkosten zu tragen.

6. Zahlungen

Sollten Sie die Zahlung nicht während des 30-Tage-Zeitraumes von Ihrem Konto absenden, kommen Sie automatisch in Verzug, ohne dass es einer Mahnung durch uns bedarf. Kommen Sie in Zahlungsverzug, so ist der Kaufpreis während des Verzuges in Höhe von 5%-Punkten über dem Basiszinssatz p.a. zu verzinsen. Wir behalten uns vor, einen höheren Verzugschaden nachzuweisen und geltend zu machen. Scheck- und Wechselzahlungen können wir nicht akzeptieren. Für die Geschäftsbeziehung mit Unternehmen gilt ergänzend: Befinden Sie sich aus einem sonstigen Geschäft mit uns im Zahlungsverzug oder bestehen sonstige Zweifel an Ihrer Zahlungsfähigkeit, können wir Sicherheitsleistung für alle offenen Forderungen von Ihnen verlangen. Ausstehende Lieferungen dürfen wir bis zum Erhalt der Sicherheitsleistung zurückhalten. Erfolgt keine Sicherheitsleistung, haben wir das Recht zum Rücktritt vom Vertrag. Aufrechnen können Sie nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen. Gleiches gilt für die Geltendmachung von Zurückbehaltungsrechten.

7. Eigentumsvorbehalt im Falle des Kaufes

Bis zur vollständigen Zahlung unserer Forderung behalten wir uns das Eigentum an der gelieferten Ware vor. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir Ihnen eine Verpfändung oder Sicherungsübereignung der Ware an Dritte nicht gestatten können. Im Rahmen des Eigentumsvorbehaltes sind Sie verpflichtet, uns jeden Eingriff eines Dritten in unser

Recht unverzüglich mitzuteilen. Wird diese Pflicht verletzt, behalten wir uns den Rücktritt vom Vertrag nach den gesetzlichen Vorschriften und hierauf nachfolgend die Rücknahme der Ware vor. Gleiches gilt für den Fall des Verzuges. In diesem Falle können Sie als Unternehmer keine Zurückbehaltungs- oder sonstigen Besitzrechte geltend machen. Erwerben Sie von uns Waren zum Weiterverkauf, ist Ihnen dies auch vor Zahlung auf unsere Forderungen im ordentlichen Geschäftsgang gestattet, soweit Sie uns die Ihnen zustehenden Forderungen nebst allen Nebenrechten gegenüber Ihren Abnehmern gleichzeitig zur Sicherheit abtreten und den Eigentumsvorbehalt weitergeben. Eine solche Abtretung nehmen wir bereits jetzt an. Uns ist die Offenlegung dieser Abtretung und die Einziehung der Forderung im Falle Ihres Zahlungsverzuges gestattet. In diesem Fall sind Sie uns zur Auskunft über den jeweiligen Bestand Ihrer Forderungen gegenüber Drittabnehmern und deren Person verpflichtet. Soweit wir durch die Abtretung eine Sicherheit von mehr als 120% aller unserer offenen Forderungen Ihnen gegenüber erhalten, werden wir den über dieser Grenze liegenden nachrangigen Forderungsbetrag auf Anforderung zurückübertragen. Der Eigentumsvorbehalt dient der Sicherung all unserer Forderungen aus der Geschäftsbeziehung mit Ihnen. Dies gilt auch, wenn Forderungen in eine laufende Rechnung aufgenommen und der Saldo gezogen und anerkannt wird.

8. Gewährleistung bei Kauf

Die Gewährleistungsfrist für Neuware beträgt 2 Jahre, für Gebrauchware 1 Jahr und beginnt mit Erhalt der Rechnung oder der Ware, abhängig davon, welches Ereignis als letztes eintritt. Die Gewährleistungsansprüche sind zunächst auf Nacherfüllung beschränkt. Bei Fehlschlägen der Nacherfüllung haben Sie nach Ihrer Wahl einen Anspruch auf Rücktritt vom Kaufvertrag oder Minderung des Kaufpreises. Offensichtliche Mängel, die bei Lieferung vorhanden waren, müssen Sie innerhalb von 1 Monat nach Erhalt der Ware uns gegenüber anzeigen, um Ihre Rechte zu wahren. Bei Hygieneartikeln kommt naturgemäß nur eine Neulieferung in Betracht. Sind Sie kein Verbraucher, gilt folgendes: Wir haben im Rahmen der Nachbesserung das Wahlrecht, ob wir den Mangel beseitigen oder ob wir eine mangelfreie Sache liefern. In jedem Falle der Lieferung sind Sie gem. § 377 HGB zur Untersuchung der Ware verpflichtet. Verdeckte Mängel müssen uns gegenüber innerhalb von 14 Kalendertagen nach ihrem Erkennen gemeldet werden. Die Mängelgewährleistungsfrist beträgt 1 Jahr ab Gefahrübergang. Vorstehende Bestimmungen gelten nicht, soweit das Gesetz eine längere Frist zwingend vorschreibt.

9. Versorgungspauschale

Soweit wir Ihnen ein Gerät im Rahmen der Vereinbarung einer Versorgungspauschale oder im Rahmen eines Mietvertrages zur Verfügung stellen, sind Sie nicht berechtigt, das Gerät an einen Dritten zur Nutzung zu überlassen. Sie müssen für eine ausreichende Diebstahlsicherung sorgen, das Gerät gegen Diebstahl versichern und haften für eventuelle Verluste. Die Haftung ist allerdings begrenzt auf den Zeitwert des Gerätes. Kommt es zu einer Beschädigung, müssen Sie unverzüglich ein Schadenprotokoll erstellen und uns übersenden. Wird Ihnen das Gerät gestohlen, müssen Sie bei der zuständigen Polizeidienststelle eine Diebstahlanzeige aufgeben. Das Gerät muss bestimmungs- und sachgemäß sowie pfleglich behandelt werden. Die Betriebsanleitung und die dort gemachten Hinweise müssen Sie beachten. Bei fahrlässiger oder vorsätzlicher Verletzung dieser Pflicht haften Sie für den eingetretenen Schaden, der durch uns auf Ihre Kosten beseitigt wird. Auch im Übrigen müssen Sie Schäden und Verschleißerscheinungen uns unverzüglich mitteilen. Treten Sachmängel auf, übernehmen wir alle Kosten der Reparatur, die in jedem Fall von uns durchgeführt wird. Sie sind verpflichtet, alle Änderungen Ihrer persönlichen Daten (Adress- und Namensänderungen, Wechsel der Krankenkasse) sowie eine etwaige dauerhafte Ausfuhr des Gerätes ins Ausland uns ebenso mitzuteilen. Das Gerät muss am Ende der Laufzeit an uns zurückgegeben werden, es sei denn, es schließt sich ein weiterer Zeitraum mit Versorgungspauschale oder eine weitere Mietzeit an.

Bei der Vereinbarung einer Versorgungspauschale gilt ergänzend: Für eventuelle Reparaturzeiten stellen wir Ihnen nur innerhalb Deutschlands ein Ersatzgerät zur Verfügung, welches wir unverzüglich nach Mitteilung des Mangels an Sie ausliefern. Die hierbei verwendete Transportkartonage nutzen Sie bitte für die Rücksendung des zu reparierenden Gerätes. Gleiches erbitten wir bei Rücksendung des Ersatzgerätes. Da wir ein Ersatzgerät zur Verfügung stellen, sind Minderungs- und Schadenersatzansprüche wegen Vorenthaltung aufgrund von Sach- und Rechtsmängeln ausgeschlossen, es sei denn, wir handeln grob fahrlässig oder vorsätzlich, oder wir reagieren auf Reparaturverlangen nicht innerhalb von 7 Arbeitstagen. Eine Lieferung eines Ersatzgerätes ins Ausland findet

nicht statt. Sie sind verpflichtet, einen Wegfall der medizinischen Gründe für die Verwendung uns unverzüglich mitzuteilen. In diesem Fall sind wir berechtigt, das Gerät bei Ihnen abzuholen. Bei einer Verlängerung der Vertragszeit ist es, abhängig von den jeweils maßgeblichen Versicherungsbedingungen Ihrer Krankenversicherung, notwendig, dass Sie Ihrer Krankenversicherung die bisherigen Betriebsstunden des Gerätes mitteilen. Wir werden uns rechtzeitig vor Ablauf der Vertragslaufzeit mit Ihnen in Verbindung setzen und Ihnen hierbei auf Wunsch behilflich sein.

10. Haftung

Wir haften uneingeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung von uns oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung unserer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen sowie für sonstige Schäden, die auf einer wenigstens grob fahrlässigen Pflichtverletzung sowie Arglist unsererseits, unserer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Für Schäden, die durch einfache Fahrlässigkeit verursacht werden, haften wir, soweit die Fahrlässigkeit die Verletzung solcher Vertragspflichten betrifft, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist oder deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglicht und auf deren Einhaltung regelmäßig vertraut wird; im Übrigen beschränkt sich die Haftung jedoch auf den vorhersehbaren, vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschaden. Soweit die Haftung vorstehend ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Angestellten, Arbeitnehmern, Mitarbeitern und sonstigen Erfüllungsgehilfen.

Die Haftung nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften bleibt von den vorstehenden Regelungen unberührt.

11. Schlussbestimmung

Soweit eine der vorstehenden Regelungen unwirksam sein oder werden sollte, berührt dies die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht. Die Abtretung von Forderungen uns gegenüber bedarf unserer Einwilligung. Bei Verträgen mit Kaufleuten und juristischen Personen des öffentlichen Rechts ist ausschließlicher Gerichtsstand München. Hiervon nicht betroffen ist die Zuständigkeit der Gerichte für Mahnsachen. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss kollisionsrechtlicher Bestimmungen.

12. Datenschutz

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten im Falle eines Vertragsschlusses. Personenbezogene Daten im Sinne der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Dies sind je nach Vertragsart z. B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Bankverbindung sowie besondere Kategorien personenbezogener Daten, wie Gesundheitsdaten. Diese Daten werden von uns und unseren gemäß Art. 28 DS-GVO sorgfältig ausgesuchten Partnerunternehmen (u. a. in den Bereichen Sauerstoffversorgung, Kundenberatungszentrum, Übermittlung elektronischer Kostenvoranschläge und Abrechnungen mit Krankenkassen), entsprechend den Vorschriften der DS-GVO und des Telemediengesetzes verarbeitet.

Sie haben das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Zudem können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung sowie eine eingeschränkte Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Darüber hinaus steht Ihnen das Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu.

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, sofern sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung beruht, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft per E-Mail an datenschutz@resmed.de oder unter der o.g. Postadresse, „Betreff Datenschutz“, widerrufen. Ebenso können Sie Beschwerden bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten an die vorgenannte E-Mail- oder Postadresse sowie die für unser Unternehmen zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde richten:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA),
Promenade 27, 91522 Ansbach.